

Projektdossier

AB



9430 St. Margrethen



AB



Wirtschaftsstandort im Rheintal

Mit dem Bau der Autobahn N1 anfangs der sechziger Jahre erhielt St. Margrethen den Anschluss an das nationale und europäische Strassennetz und wurde damit ein wichtiger Ort im internationalen Verkehr, verstärkt noch durch den Grenzbahnhof, welcher zu einem bedeutenden Güterumschlagplatz geworden ist.

Diese Entwicklung prägte seither das Dorf entscheidend. Neben der Industrie entstand im Laufe der Zeit ein breitgefächertes und leistungsfähiges Gewerbe, vor allem in der Baubranche. Im Dienstleistungsbereich siedelten sich beispielsweise Lager- und Kühlhäuser, Zollfreilager, Siloanlagen, Transportfirmen und Banken an, welche diese günstige Verkehrslage ausnützen.

Zudem bietet das grosse Einkaufszentrum «Rheinpark» am östlichen Dorfrand den Bewohnern von St. Margrethen und aus der Umgebung reichhaltige Einkaufsmöglichkeiten.

www.stmargrethen.ch

Grundstück 3373, 3658 m²



Grundstück 3373, 3658 m²

Das erschlossene und leicht abfallende Grundstück befindet sich im Gebiet Gallenbrunnen zwischen Rheineck und St. Margrethen. Durch den Autobahnanschluss A1 und dem SBB-Bahnhof mit direkten Zugverbindungen nach Chur und Zürich ist die Gemeinde bestens erschlossen.

Die Gemeinde St. Margrethen liegt im nördlichen Bereich des Rheintals und gilt als aufstrebender Wirtschaftsstandort für Industrie- und Dienstleistungsbetriebe.

Geplant total 5 MFH, aktuell baubewilligt 3 MFH



AB



Grundstück 3373, 3658 m²

Etappe 1

VARIANTE 1:

Neubau von 3 Mehrfamilienhäusern mit 22 Wohnungen
und Einstellhalle

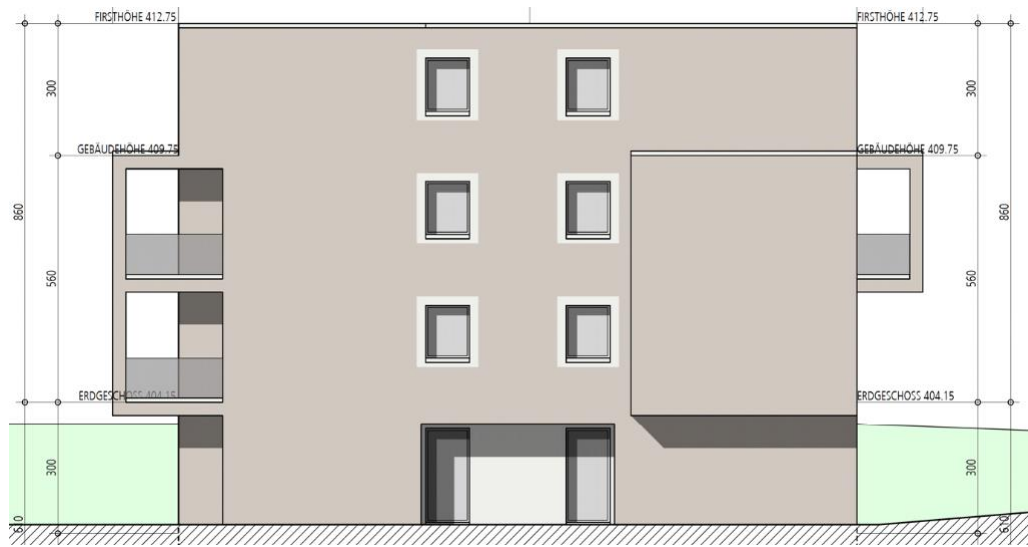
VARIANTE 2:

Neubau von 3 Mehrfamilienhäusern mit 24 Wohnungen
und Einstellhalle

Etappe 2:

Total geplant weitere 2 MFH (12 Wohnungen)





AB



Amri Bau Gmbh

Romanshorerstrasse 9
8580 Amriswil

079 949 57 44

rk@amribau.ch

www.amribau.ch